



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

2416. Kurfürstliche Genehmigung einer vom Fürsten Georg von Anhalt im
Amte Kottbus beabsichtigten Verpfändung, vom 2. April 1508.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

keren darczu gelegen vnnnd annder zugehorung, als Annder Ir eygenthum für eygen Innhaben, besiczen, genissen vnd gebrauchten mogen, vor ydermeniglich vngehendert, doch vnns, vnnsere Erben vnd nachkomen an vnnsere vnnnd sunst ydermann an seinen Rechten one schaden. Zu urkunt etc. Geben zu Colen an der Sprew, Mitwochs nach Estomichi, Anno etc. Octauo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 16. Dickmann'sche Sammlung in Breslau, fol. 342.

2416. Kurfürstliche Genehmigung einer vom Fürsten Georg von Anhalt im Amte Kottbus beabsichtigten Verpfändung, vom 2. April 1508.

Vnnsere gnedigsten vnd gnedigen herren habenn vmb vleissig ersuchen vnd bett willen dem hochgebornen Fürsten, Graffen Gorgen vonn anhalt etc., meinem gnedigen, das vergunt, das sein gnad dem hochgelarten herrn Gregorio hewne, Doctori etc., auf einen rechten widerkauff verkauffen mag, Nemlich XXI gulden Reiniſch Jerlicher zins auff den zoll vnnnd amt der Stat Cotbus sind drey hundert gulden hawptsümm, laut des kauffbriues daruber aufsgangen. Actum Suntags letare, Anno etc. achten Jare.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 227.

2417. Kurfürst Joachim nimmt die Stadt Lübeck auf die nächsten zehn Jahre in seinen Schutz, am 14. Mai 1508.

Vonn gotts gnadenn wy Joachim, Marggrauē zu Brandenburg, kurfürst etc., Bekennen apenbar vor allweme In vnd vormiddest dusem vnsem apen breue, de on sehenn, horenn edder lesenn, dat wy vth sunderlickenn gnadenn, gonst vnnnd tonegung, so wy to den Erfamen, weysenn, vnsern liuen Befonderenn Borgermeistern vnnnd Rathmannen der Stadt lubeck dragen, ock vht andernn merklicken orsacken vnns dar to bewegende vnnnd sunderlick der verwantnus, damit wy vnd sy allenthalben dem hilighen Romischen Rike togethan, derhaluen wy ock von dem allerdurchluchtigstenn, grosmechtigstenn forsten vnd herrnn, herrn Maximilian, erwelten Romischen keiser, to allen tyden Merer des Rikes etc., vnserm allergnedigsten hern, mit syner keyserlichen Maieſtat mandaten, sy In vnsern sunderlickē schutz, scherm vnd versprecknus tonemen angelant, vns mit gemelten Borgermeistern vnnnd Rathmannenn to lubeck duse nachuolgende tidt von Jharen to Jharen, In sunderheit yedoch gemeltem